

Datenschutzerklärung für die Lehr-/Lernplattform „komX-Akademie“ (Basierend auf dem LMS Moodle) der akdb.digitalfabriX GmbH

(Stand Januar 2022)

Zusammenfassung

Durch die Nutzung der Lernplattform komX-Akademie (basierend auf dem LMS Moodle; LMS = Lernmanagementsystem) werden persönliche Daten über Sie gespeichert. Dazu gehören Ihr Name und Ihre berufliche E-Mail-Adresse, welche Kurse Sie nutzen und was sie wann in diesen Kursen getan haben. Leistungsergebnisse aus Kursen, Feedback oder ähnliches werden ebenfalls gespeichert. Diese Daten sind mit Ihrer Person verbunden. Es ist daher unsere Pflicht, Sie darüber zu informieren, dass diese Daten erfasst und verarbeitet werden und welche Rechte Sie diesbezüglich haben. Wir stellen sicher, dass intern nur die Personen Zugriff auf diese Informationen erhalten, die diesen Zugang unbedingt benötigen. Personenbezogene Daten werden von uns vertraulich behandelt und nicht der breiten Öffentlichkeit zur Verfügung gestellt. Die meisten Daten werden von Ihnen selber eingegeben. Daher kennen Sie diese Daten bereits. Andere Daten entstehen durch Bewertungen bei Tests und Aufgaben automatisch oder durch Kursbetreuer:innen/Administrator:innen. Zusätzlich werden Protokolle über Ihre Nutzung automatisch auf dem Server erstellt. Diese werden hauptsächlich genutzt, um technische Probleme zu identifizieren und zu lösen.

I. Name und Anschrift des Verantwortlichen

Die Verantwortliche im Sinne der EU-Datenschutz-Grundverordnung und der jeweils einschlägigen nationalen Datenschutzgesetze der Mitgliedsstaaten sowie sonstiger datenschutzrechtlicher Bestimmungen („Stelle, die über die Zwecke und Mittel der Verarbeitung personenbezogener Daten entscheidet“) ist die

akdb.digitalfabriX GmbH
Hansastraße 16
80686 München
Telefon: 089 5404408-0
Geschäftsführer: Steffen Kleinmanns

II. Kontaktdaten der/des Datenschutzbeauftragten

Wenn Sie Fragen zum Datenschutz haben, schreiben Sie uns bitte eine E-Mail oder wenden Sie sich direkt an die für den Datenschutz verantwortliche Person in unserer Organisation:

Datenschutzbeauftragter der akdb.digitalfabriX GmbH
c/o activeMind AG
Potsdamer Str. 3
80802 München
Telefon: +49 (0) 89 / 418 560 170
E-Mail: datenschutzbeauftragter@digitalfabrix.de

IV. Datenverarbeitungsvorgänge in der komX-Akademie (Moodle)

Moodle (Modular Object-Oriented Dynamic Learning Environment) ist ein Open Source

Softwarepaket zur Schulung von Sachverhalten rund um die von der digitalfabriX angebotenen Produkte und Lösungen. Damit ist ein webbasierter Zugriff auf modul- oder kursbezogene Lernumgebungen möglich.

Der Einstieg erfolgt über eine zentrale Webseite unter <https://komx-akademie.de>. Die Systemumgebung beinhaltet eigens für die Moodle-Instanz eingerichtete Datenbanken mit den Kurs- und Nutzerdaten und ebenfalls eigens eingerichteten Web-Servern, auf denen neben dem Programmcode von Moodle auch die von Nutzer/innen hochgeladenen Dateien abgelegt werden. Zugriff auf diese IT-Basis haben ausschließlich die verantwortlichen Administrator:innen der akdb.digitalfabriX GmbH sowie falls explizit in Auftrag gegeben der Hosting-Dienstleister DM-Solutions. Für die Nutzer:innen der Moodle-Instanzen ohne Administrationsrechte sind die Daten nur webbasiert über die Funktionen in Moodle zugänglich.

Der Zugang zur Lehr-/Lernumgebung Moodle sowie dem Archiv wird ausschließlich Mitarbeiter:innen, Geschäftspartnern sowie Kund:innen der akdb.digitalfabriX GmbH eröffnet.

1. Nutzendenprofile der komX-Akademie

Für den allgemeinen Zugang zur Lehr-/Lernumgebung komX-Akademie ist ein Account notwendig.

Ungültige Nutzendenprofile werden in regelmäßigen Abständen (ca. einmal jährlich) gelöscht. Auf Nachfrage ist auch sofortige Löschung möglich.

Die Erfassung dieser Daten ist für den Betrieb von Moodle zwingend erforderlich. Es besteht folglich seitens der Nutzer:innen keine Widerspruchsmöglichkeit.

Personenbezogene Daten im Moodle-Nutzendenprofil

Im Rahmen eines Registrierungs-Vorgangs (entweder manuell durch eine bei der digitalfabriX angestellte Person oder via Automatismus aus Daten eines Formulars auf der Homepage <https://digitalfabrix.de> oder <https://komx-akademie.de>) werden folgende Informationen übertragen bzw. bei erneutem Einloggen aktualisiert: *Name*, *Vorname* und *E-Mailadresse*. In der komX-Akademie ist eine Änderung dieser Daten möglich. Alle weiteren Angaben, die im Profil gemacht werden, wie etwa Kontaktinformationen, sind freiwilliger Natur und werden bei Angabe ebenfalls gespeichert.

Rechtsgrundlage der Verarbeitung ist die Erfüllung des mit Ihnen geschlossenen Vertrages gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO.

Die Bereitstellung der vorgenannten personenbezogenen Daten ist weder gesetzlich noch vertraglich vorgeschrieben. Ohne diese ist der Dienst und die Funktionsfähigkeit unseres Webauftritts nicht

gewährleistet. Zudem können einzelne Dienste und Services nicht verfügbar oder nur eingeschränkt nutzbar sein.

2. Lehr-/Lernbetrieb in Moodle

Die Durchführung eines Moodle-Kurses ist mit einer Vielzahl von Aktionen und Aktivitäten seitens der zugriffsberechtigten Personen verbunden. Dabei werden die nachfolgend beschriebenen Informationen in der Datenbank aufgezeichnet.

Zum Betrieb der Akademie werden personenbezogene Daten erfasst. Hierfür erfassen wir folgende Daten:

- IP-Adresse
- Login-Daten (E-Mail-Adresse, Name, Passwort)
- Zugriffsprotokoll
- Change Log bei Datenänderungen (Journal)

Rechtsgrundlage der Verarbeitung ist die Erfüllung des mit Ihnen geschlossenen Vertrages gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO sowie unser berechtigtes Interesse an der Verbesserung der Stabilität und Funktionalität des Webauftritts gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO. Die Daten werden gelöscht, sobald diese für den Zweck der Erhebung nicht mehr erforderlich sind.

Die Bereitstellung der vorgenannten personenbezogenen Daten ist weder gesetzlich noch vertraglich vorgeschrieben. Ohne diese ist der Dienst und die Funktionsfähigkeit unseres Webauftritts nicht gewährleistet. Zudem können einzelne Dienste und Services nicht verfügbar oder nur eingeschränkt nutzbar sein.

Personenbezogene Daten im Lehr-/Lernbetrieb mit Moodle

Alle Beiträge, Aufgabenlösungen oder Aktionen, die im Verlauf der Plattformnutzung in Foren oder anderen Aktivitäten eingestellt oder ausgeführt werden, werden in der Moodle-Datenbank in der Form gespeichert, dass nachvollziehbar ist, wer diese Beiträge, Aufgabenlösungen oder Aktionen verfasst bzw. ausgeführt hat. Unter Aktionen sind alle Aktivitäten zu verstehen, die zu einem Ergebnis führen, wie zum Beispiel das Schreiben eines Forenbeitrags, die Stimmabgabe im Rahmen einer Abstimmung oder das Beantworten von Fragen im Rahmen eines Online-Tests. Zusätzlich werden in der Datenbank die Logdaten festgehalten. Dies sind die IP- Nummer des Rechners, von dem aus die Beiträge, Aufgabenlösungen oder andere Aktionen eingereicht bzw. ausgeführt wurden, der Name des Nutzers bzw. der Nutzerin, sowie der Zeitpunkt, an dem die Aktion ausgeführt wurde.

Zweck der Datenaufzeichnung:

- Unterstützung von Kommunikation und Kooperation der Moodle-Nutzer:innen
- Auswertung von Nutzungsfrequenz zur Evaluation neuer interessanter Inhalte
- Überprüfung des Lernfortschritts
- Rückmeldungen / Feedback die der unternehmensweiten Qualitätssteigerung dienen

3. Bereitstellung der Anwendung und Erstellung von Logfiles

Moodle führt serverseitig ein Logfile, in dem insbesondere jeder HTTP-Zugriff (insb. jede Verbindung Ihres Webbrowsers zu Moodle) vermerkt wird. Das Log erfasst zu jedem Zugriff insb. den Zeitpunkt, IP-Adresse, URL-Pfad, und bei authentifizierungspflichtigen Funktionalitäten auch eine

pseudonymisierte Kennung zu den Anwender:innen. Hinzu kommen weitere technische Informationen wie z.B., ob der Zugriff TLS-geschützt war (https://) und wie der HTTP-Response-Code lautet. Auch interne Vermerke zur Service-Abarbeitung (insb. zu bei der Abarbeitung aufgetretenen Fehlern) können gespeichert werden.

Diese Informationen dienen insbesondere zu folgenden Zwecken:

- Fehleranalyse und Problembehebung,
- Sicherstellung der Sicherheit unserer informationstechnischen Systeme,
- Benutzersupport (Second-Level-Support durch Moodle-Administration),
- Klärung verschiedener Sachverhalte (z.B. Bestätigung eines unverschuldeten Fristversäumnisses aufgrund technischer Probleme auf Systemseite),
- Quelle für Statistiken.

Lediglich die Systemadministratoren sowie der Hosting-Dienstleister DM-Solutions haben Zugriff darauf.

Wenn Sie auf unsere Website zugreifen, d.h., selbst wenn Sie sich nicht registrieren oder anderweitig Informationen übermitteln, werden automatisch Informationen allgemeiner Natur erfasst. Diese Informationen (Server-Logfiles) beinhalten etwa die Art des Webbrowsers, das verwendete Betriebssystem, den Domainnamen Ihres Internet-Service-Providers, Ihre IP-Adresse und ähnliches.

Sie werden insbesondere zu folgenden Zwecken verarbeitet:

- Sicherstellung eines problemlosen Verbindungsaufbaus der Website,
- Sicherstellung einer reibungslosen Nutzung unserer Website sowie
- Auswertung der Systemsicherheit und -stabilität.

Wir behalten uns außerdem vor, die Server-Logfiles nachträglich zu überprüfen, sollten konkrete Anhaltspunkte auf eine rechtswidrige Nutzung hinweisen.

Die Verarbeitung erfolgt gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO auf Basis unseres berechtigten Interesses an der Verbesserung der Stabilität und Funktionalität unserer Website. Die Daten werden gelöscht, sobald diese für den Zweck der Erhebung nicht mehr erforderlich sind.

Die Bereitstellung der vorgenannten personenbezogenen Daten ist weder gesetzlich noch vertraglich vorgeschrieben. Ohne diese ist der Dienst und die Funktionsfähigkeit unseres Webauftritts nicht gewährleistet. Zudem können einzelne Dienste und Services nicht verfügbar oder nur eingeschränkt nutzbar sein.

4. Verwendung von Cookies

Bei Cookies handelt es sich um Textdateien, die beim Aufruf einer Website im Internetbrowser bzw. vom Internetbrowser auf dem Computersystem der Nutzer:innen gespeichert werden. Mit Hilfe von Cookies kann sich der Browser vorübergehend „Daten merken“, während die

Nutzer:innen zwischen einzelnen Seiten der Lehr-/Lernumgebung Moodle wechseln (z.B. einem Link folgen). Diese Daten stehen sowohl JavaScripten im Browser als auch dem serverseitigen System (Lehr-/Lernumgebung Moodle) zur Verfügung.

Verwendung technisch notwendiger Cookies

Moodle verwendet ein Cookie mit der Bezeichnung „MoodleSession“. Dieses Cookie bewirkt, dass Nutzer:innen beim Zugriff auf weitere Moodle-Seiten eingeloggt bleiben. Es enthält lediglich eine verschlüsselte Session-ID, die auf eine serverseitig temporär gespeicherte Session verweist. Eine so genannte Session ist ein auf dem Server vorübergehend gespeicherter Zustand einer konkreten Browsersitzung eines Endnutzers, kann also die Information enthalten, ob und unter welchem Benutzernamen sich der Browsernutzer beim System eingeloggt hat. Eine Session endet automatisch nach einer gewissen Zeit der Inaktivität. Die Session-ID wird dann browserseitig im bereits angesprochenen Cookie „MoodleSession“ gespeichert. Dabei handelt es sich um ein Sitzungs-Cookie, das die Browsersitzung nicht überlebt, also spätestens beim Beenden des Webrowsers wieder gelöscht wird. Beim Beenden des Webbrowsers werden sowohl das Cookie als auch die Session automatisch gelöscht.

Nutzer:innen haben die volle Kontrolle über die Verwendung von Cookies. Durch eine Änderung der Browsereinstellungen kann die Übertragung von Cookies eingeschränkt oder deaktiviert werden.

Bereits gespeicherte Cookies können jederzeit gelöscht werden. Dies kann auch automatisiert erfolgen. Werden Cookies für Moodle deaktiviert, können möglicherweise nicht mehr alle Funktionen der Website vollumfänglich genutzt werden.

5. Webanalyse und Social Media

Moodle greift nicht auf Analysedienste zur Verfolgung Ihres Surfverhaltens zurück und bindet auch keine externe Werbung ein. Social-Media-Plugins sind nicht zentral für alle Moodle-Nutzer:innen eingebunden.

6. Verantwortungsbereiche der Inhalteanbieter

Moodle ist eine Publikationsplattform für Kursinhalte, die von der digitalfabriX vorbereitet und angeboten werden. Die Gestaltung der Kursinhalte ist sehr frei und kann unter anderem auch Inhalte enthalten, die über den hier beschriebenen Datenschutzrahmen der Lehr-/Lernumgebung Moodle hinausgehen. In den Lehr-/Lernumgebungen können Inhalte enthalten sein, die auf dem

Browser der Nutzer:innen oder als eigenständige Programme auf den Rechnern der

Nutzer:innen installiert oder ausgeführt werden können. Die Anbieter:innen der Inhalte sind in diesem Fall für den Datenschutz verantwortlich.

V. Rechte der betroffenen Person

Auskunftsrecht – Art 15 DSGVO

Nutzer:innen können von der akdb.digitalfabriX GmbH eine Bestätigung darüber verlangen, ob personenbezogene Daten, die sie betreffen, verarbeitet werden.

Liegt eine solche Verarbeitung vor, kann über folgende Informationen Auskunft verlangt werden:

- (1) die Zwecke, zu denen die personenbezogenen Daten verarbeitet werden;
- (2) die Kategorien von personenbezogenen Daten, welche verarbeitet werden;

- (3) die Empfänger:in bzw. die Kategorien von Empfänger:innen, gegenüber denen die betreffenden personenbezogenen Daten offengelegt wurden oder noch offengelegt werden;
- (4) die geplante Dauer der Speicherung der sie betreffenden personenbezogenen Daten oder, falls konkrete Angaben hierzu nicht möglich sind, Kriterien für die Festlegung der Speicherdauer;
- (5) das Bestehen eines Rechts auf Berichtigung oder Löschung der sie betreffenden personenbezogenen Daten, eines Rechts auf Einschränkung der Verarbeitung durch den Verantwortlichen oder eines Widerspruchsrechts gegen diese Verarbeitung;
- (6) das Bestehen eines Beschwerderechts bei einer Aufsichtsbehörde;
- (7) alle verfügbaren Informationen über die Herkunft der Daten, wenn die personenbezogenen Daten nicht bei der betroffenen Person erhoben werden;
- (8) das Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung einschließlich Profiling gemäß Art. 22 Abs. 1 und 4 DSGVO und – zumindest in diesen Fällen – aussagekräftige Informationen über die involvierte Logik sowie die Tragweite und die angestrebten Auswirkungen einer derartigen Verarbeitung für die betroffene Person.

Nutzer:innen steht das Recht zu, Auskunft darüber zu verlangen, ob die sie betreffenden personenbezogenen Daten in ein Drittland oder an eine internationale Organisation übermittelt werden. In diesem Zusammenhang können Sie verlangen, über die geeigneten Garantien gem. Art. 46 DSGVO im Zusammenhang mit der Übermittlung unterrichtet zu werden.

Recht auf Berichtigung – Art 16 DSGVO

Nutzer:innen haben ein Recht auf Berichtigung und/oder Vervollständigung gegenüber der akdb.digitalfabriX GmbH, sofern die verarbeiteten personenbezogenen Daten, die sie betreffen, unrichtig oder unvollständig sind. Die akdb.digitalfabriX GmbH hat die Berichtigung unverzüglich vorzunehmen.

Recht auf Einschränkung der Verarbeitung– Art 18 DSGVO

Unter den folgenden Voraussetzungen können Nutzer:innen die Einschränkung der Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten verlangen:

- (1) wenn die Richtigkeit der sie betreffenden personenbezogenen für eine Dauer bestreiten, die
- (2) es dem Verantwortlichen ermöglicht, die Richtigkeit der personenbezogenen Daten zu überprüfen;
- (3) die Verarbeitung unrechtmäßig ist und sie die Löschung der personenbezogenen Daten ablehnen und stattdessen die Einschränkung der Nutzung der personenbezogenen Daten verlangen;
- (4) der Verantwortliche die personenbezogenen Daten für die Zwecke der Verarbeitung nicht länger benötigt, sie diese jedoch zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen, oder

- (5) wenn Sie Widerspruch gegen die Verarbeitung gemäß Art. 21 Abs. 1 DSGVO eingelegt haben und noch nicht feststeht, ob die berechtigten Gründe des Verantwortlichen gegenüber Ihren Gründen überwiegen.

Wurde die Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten eingeschränkt, dürfen diese Daten – von ihrer Speicherung abgesehen – nur mit Ihrer Einwilligung oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen oder zum Schutz der Rechte einer anderen natürlichen oder juristischen Person oder aus Gründen eines wichtigen öffentlichen Interesses der Union oder eines Mitgliedstaats verarbeitet werden.

Wurde die Einschränkung der Verarbeitung nach den o.g. Voraussetzungen eingeschränkt, werden sie von dem Verantwortlichen unterrichtet, bevor die Einschränkung aufgehoben wird.

Beschränkung des Rechts bei Datenverarbeitung zu wissenschaftlichen, historischen oder statistischen Forschungszwecken:

Das o.g. Recht kann insoweit beschränkt werden, als es voraussichtlich die Verwirklichung der Forschungs- oder Statistikzwecke unmöglich macht oder ernsthaft beeinträchtigt und die Beschränkung für die Erfüllung der Forschungs- oder Statistikzwecke notwendig ist.

Recht auf Löschung – Art 17 DSGVO

Unter den folgenden Voraussetzungen können Nutzer:innen die Löschung der sie betreffenden personenbezogenen Daten verlangen:

- (1) Die sie betreffenden personenbezogenen Daten sind für die Zwecke, für die sie erhoben oder auf sonstige Weise verarbeitet wurden, nicht mehr notwendig.
- (2) Sie widerrufen Ihre Einwilligung, auf die sich die Verarbeitung gem. Art. 6 Abs. 1 lit. a oder Art. 9 Abs. 2 lit. a DSGVO stützte, und es fehlt an einer anderweitigen Rechtsgrundlage für die Verarbeitung.
- (3) Sie legen gem. Art. 21 Abs. 1 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung ein und es liegen keine vorrangigen berechtigten Gründe für die Verarbeitung vor, oder sie legen gem. Art. 21 Abs. 2 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung ein.
- (4) Die sie betreffenden personenbezogenen Daten wurden unrechtmäßig verarbeitet.
- (5) Die Löschung der sie betreffenden personenbezogenen Daten ist zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung nach dem Unionsrecht oder dem Recht der Mitgliedstaaten erforderlich, dem der Verantwortliche unterliegt.
- (6) Die sie betreffenden personenbezogenen Daten wurden in Bezug auf angebotene Dienste der Informationsgesellschaft gemäß Art. 8 Abs. 1 DSGVO erhoben.

Ausnahmen:

Das Recht auf Löschung besteht nicht, soweit die Verarbeitung erforderlich ist

- (1) zur Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information;
- (2) zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, die die Verarbeitung nach dem Recht der Union oder der Mitgliedstaaten, dem der Verantwortliche unterliegt, erfordert, oder zur Wahrnehmung einer Aufgabe, die im öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt, die dem Verantwortlichen übertragen wurde;

(3) aus Gründen des öffentlichen Interesses im Bereich der öffentlichen Gesundheit gemäß Art. 9 Abs. 2 lit. h und i sowie Art. 9 Abs. 3 DSGVO;

(4) für im öffentlichen Interesse liegende Archivzwecke, wissenschaftliche oder historische Forschungszwecke oder für statistische Zwecke gem. Art. 89 Abs. 1 DSGVO, soweit das unter Abschnitt a) genannte Recht voraussichtlich die Verwirklichung der Ziele dieser Verarbeitung unmöglich macht oder ernsthaft beeinträchtigt, oder

(5) zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Recht auf Unterrichtung – Art 19 DSGVO

Haben Nutzer:innen das Recht auf Berichtigung, Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung gegenüber dem Verantwortlichen geltend gemacht, ist dieser verpflichtet, allen Empfänger:innen, denen die sie betreffenden personenbezogenen Daten offengelegt wurden, diese Berichtigung oder Löschung der Daten oder Einschränkung der Verarbeitung mitzuteilen, es sei denn, dies erweist sich als unmöglich oder ist mit einem unverhältnismäßigen Aufwand verbunden.

Nutzer:innen steht gegenüber dem Verantwortlichen das Recht zu, über diese Empfänger:innen unterrichtet zu werden.

Recht auf Widerruf der datenschutzrechtlichen Einwilligungserklärung – Art 7 Abs. 3 DSGVO

Nutzer:innen haben das Recht, ihre datenschutzrechtliche Einwilligungserklärung jederzeit zu widerrufen. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt. Den Widerruf richten sie bitte formlos an die Daten führende Stelle, der gegenüber sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben, z.B. an ein Lehrgebiet für Daten im Rahmen eines Forschungsprojektes.

Widerspruchsrecht – Art 21 DSGVO

Nutzer:innen haben das Recht, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten, die aufgrund von Art. 6 Abs. 1 lit. e oder f DSGVO erfolgt, Widerspruch einzulegen; dies gilt auch für ein auf diese Bestimmungen gestütztes Profiling.

Der Verantwortliche verarbeitet die sie betreffenden personenbezogenen Daten nicht mehr, es sei denn, er kann zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Werden die sie betreffenden personenbezogenen Daten verarbeitet, um Direktwerbung zu betreiben, haben sie das Recht, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten zum Zwecke derartiger Werbung einzulegen; dies gilt auch für das Profiling, soweit es mit solcher Direktwerbung in Verbindung steht.

Widersprechen sie der Verarbeitung für Zwecke der Direktwerbung, so werden die sie betreffenden personenbezogenen Daten nicht mehr für diese Zwecke verarbeitet.

Nutzer:innen haben die Möglichkeit, im Zusammenhang mit der Nutzung von Diensten der Informationsgesellschaft – ungeachtet der Richtlinie 2002/58/EG – Ihr Widerspruchsrecht mittels automatisierter Verfahren auszuüben, bei denen technische Spezifikationen verwendet werden.

Beschränkung des Rechts bei Datenverarbeitung zu wissenschaftlichen, historischen oder statistischen Forschungszwecken:

Nutzer:innen haben auch das Recht, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, bei der Verarbeitung sie betreffender personenbezogener Daten, die zu wissenschaftlichen oder historischen Forschungszwecken oder zu statistischen Zwecken gem. Art. 89 Abs. 1 DSGVO erfolgt, dieser zu widersprechen.

Ihr Widerspruchsrecht kann insoweit beschränkt werden, als es voraussichtlich die Verwirklichung der Forschungs- oder Statistikzwecke unmöglich macht oder ernsthaft beeinträchtigt und die Beschränkung für die Erfüllung der Forschungs- oder Statistikzwecke notwendig ist.

Ihre Betroffenenrechte

Unter den angegebenen Kontaktdaten unseres Datenschutzbeauftragten können Sie jederzeit folgende Rechte ausüben:

- Auskunft über Ihre bei uns gespeicherten Daten und deren Verarbeitung (Art. 15 DSGVO),
- Berichtigung unrichtiger personenbezogener Daten (Art. 16 DSGVO),
- Löschung Ihrer bei uns gespeicherten Daten (Art. 17 DSGVO),
- Einschränkung der Datenverarbeitung, sofern wir Ihre Daten aufgrund gesetzlicher Pflichten noch nicht löschen dürfen (Art. 18 DSGVO),
- Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer Daten bei uns (Art. 21 DSGVO) und
- Datenübertragbarkeit, sofern Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder einen Vertrag mit uns abgeschlossen haben (Art. 20 DSGVO).

Sofern Sie uns eine Einwilligung erteilt haben, können Sie diese jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen.

Sie können sich jederzeit mit einer Beschwerde an die für Sie zuständige Aufsichtsbehörde wenden (Art. 77 DSGVO i.V.m. § 19 BDSG). Ihre zuständige Aufsichtsbehörde richtet sich nach dem Bundesland Ihres Wohnsitzes, Ihrer Arbeit oder der mutmaßlichen Verletzung. Eine Liste der Aufsichtsbehörden (für den nichtöffentlichen Bereich) mit Anschrift finden Sie unter: https://www.bfdi.bund.de/DE/Service/Anschriften/anschriften_table.html

Datenschutzerklärung der komX-Akademie in leichter Sprache

Reihenfolge wurde leicht geändert.

Übersichtsinformationen

Künftig kannst du unsere Lernplattform nutzen. Hier gibt es zu den komX-Computer-Programmen weitere Materialien und Übungen.

In der Lernplattform werden dein Name und deine E-Mail-Adresse gespeichert. Wenn du auf der Lernplattform etwas machst, werden deine Aktivitäten auch gespeichert. Damit können wir sehen, was du schon geschafft hast und wie gut du dabei warst.

Wenn du jünger als 16 Jahre bist, müssen deine Eltern erlauben, dass du unsere Lernplattform nutzen kannst.

Zweck

In unserer Lernplattform haben wir Arbeitsbereiche für die verschiedenen Themen und Projekte. Mit den Materialien können wir dir zusätzliche Lernangebote machen. Das erleichtert dir das Lernen. Du kannst auch leicht Aufgaben wiederholen, bis du sicher bist.

Gesetzliche Informationen

Es gibt verschiedene Gesetze zum Datenschutz. Manche gelten europaweit, andere in unserem Bundesland. Diese Regelungen beachten wir genau.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der digitalfabriX nutzen die Informationen in der Lernplattform auch dazu, die Lerninhalte zu verbessern.

Die Lernplattform wird von euch Anwender/innen, Partner/innen und Mitarbeiter/innen der digitalfabriX genutzt. Wir geben die Daten nicht an andere außerhalb weiter.

Manchmal werdet ihr in der Lernplattform vielleicht etwas in einem Forum diskutieren. Du siehst dann, was andere geschrieben haben. Wenn jemand mit dir zusammen das Geschriebene anschaut, kann diese Person auch lesen, was andere geschrieben haben. Bitte schaue dir die Inhalte nur alleine an oder Frage deine Kolleg/innen um Hilfe, wenn du nicht weiter weißt.

Wenn du nicht mehr in der Verwaltung arbeitest, kann uns ein Kollege oder eine Kollegin von dir Bescheid geben und dein Zugang zur komX-Akademie wird mit allen Daten zu dir gelöscht.

Deine Rechte

Du kannst uns immer fragen, welche Daten gespeichert werden. Wenn Daten falsch gespeichert sind, können wir sie zusammen korrigieren.

Daten, die nicht mehr benötigt werden, können gelöscht werden. Manchmal sorgen wir auch einfach dafür, dass Daten nicht mehr sichtbar werden.

Du und deine Kolleg/innen können uns Bescheid sagen, wenn ihr nicht mehr möchtet, dass hier Daten von euch gespeichert werden.

Wenn du einige der Daten an anderer Stelle nutzen willst, können wir dich unterstützen, sie mitzunehmen.

Die Nutzung der Lernplattform ist ein zusätzliches Angebot. Es ist Teil des Lernangebots der digitalfabriX. Die Nutzung ist freiwillig.

[Ansprechpartner](#)

Wenn du irgendwelche Fragen hast, kannst du dich an uns wenden. Du erreichst uns telefonisch unter 0800/0007883

Wir haben auch Datenschutzbeauftragte. Das ist die Firma activeMind AG. Sie wissen genau, welche Informationen wie und warum gespeichert werden dürfen. Du kannst sie auch befragen.

Wenn du meinst, dass etwas nicht in Ordnung ist, kannst du uns, die Datenschutzbeauftragten oder eine Behörde informieren. Die werden sich dann darum kümmern. Die Aufsichtsbehörde ist:

Bayerische Landesamt für Datenschutz

Promenade 18

91522 Ansbach

Postanschrift:

Postfach 1349, 91504 Ansbach

Telefon: 0981/180093-0

E-Mail: poststelle@lda.bayern.de